

Herren Verbandsliga Südwest

TUS Hüfingen : TTF Rastatt
Samstag, 15.10.2022, 15:00 Uhr

Schmid und Prestenbach bleiben gegen TUS Hüfingen ungeschlagen

Große Begeisterung herrschte am Samstagnachmittag bei den Gästen von der TTF Rastatt, als Tobias Prestenbach sein Einzel gewinnen und damit den 9:4-Sieg beim Gastgeber TUS Hüfingen perfekt machte. Eine gute Leistung zeigten an diesem Tag Schmid und Prestenbach, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. In ihrem 2. Saisonspiel waren die Gastgeber von TUS Hüfingen ersatzgeschwächt angetreten und taten sich vielleicht auch deshalb gegen die Gäste schwer. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Nicht einen Satzgewinn überließen Dannegger / Lamm ihren Gegnern Hertel / Schmieder beim ungefährdeten 3:0-Sieg und steuerten damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. In vier Sätzen verloren hingegen Gutzeit / Isele ihre Partie gegen Schmid / Hillert. Hackenjös / Walter bekamen daraufhin ihre Gegner Prestenbach / Henkel beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Einen Sieg holte Jan-Philip Dannegger hingegen bei seinem 3:1 gegen Thomas Hillert. Kaum Chancen hatte hingegen danach Stefan Lamm bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Jakob Schmid, so dass Schmid seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte innehatte, vollauf gerecht wurde. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Ohne Satzgewinn für Christian Gutzeit verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Tobias Prestenbach. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Marc Hackenjös das Spiel, in das er auf dem Papier anhand der TTR-Werte keinesfalls als Favorit gegangen war, mit 1:3 gegen Julian Hertel abgab und eine Niederlage kassierte. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an der Reihe. Jan Walter konnte im Spiel gegen Marcus Schmieder indes einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Auf Messers Schneide stand die Partie zwischen Bertram Isele und Simon Henkel, bevor sich der Gastspieler mit 5:11, 7:11, 11:7, 11:9, 8:11 durchsetzte und Isele ein sensationeller Sieg am Ende nur knapp nicht vergönnt war. Das war eine ganz schön enge Kiste! Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 3:6. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Jakob Schmid wurden anschließend Jan-Philip Dannegger unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Mit nur einem Satzverlust ging Stefan Lamm gegen Thomas Hillert durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Christian Gutzeit seinem Gegner Julian Hertel letztlich beim 8:11, 11:13, 11:7, 2:11 nicht gefährlich werden. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 4:8. In toller Verfassung präsentierte sich Marc Hackenjös im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Tobias Prestenbach. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:4-Auswärtssieg.

Nach dieser Niederlage geht es nun für TUS Hüfingen am 22.10.2022 gegen die FT V. 1844 Freiburg III um Wiedergutmachung, während die Gäste am 22.10.2022 gegen den TTC Willstätt versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

TUS Hüfingen

Doppel: Dannegger / Lamm 1:0, Gutzeit / Isele 0:1, Hackenjös / Walter 0:1

Einzel: J. Dannegger 1:1, S. Lamm 1:1, C. Gutzeit 0:2, M. Hackenjös 0:2, J. Walter 1:0, B. Isele 0:1

TTF Rastatt

Doppel: Schmid / Hillert 1:0, Hertel / Schmieder 0:1, Prestenbach / Henkel 1:0

Einzel: J. Schmid 2:0, T. Hillert 0:2, J. Hertel 2:0, T. Prestenbach 2:0, S. Henkel 1:0, M. Schmieder 0:

1